

Ausstellung: Fotoprojekt „Mein Konstanz“

Die Ausstellung zeigt Fotografien von Schülerinnen und Schülern der Theodor-Heuss-Realschule in Konstanz. Die Aufnahmen handeln von der Stadt Konstanz, ihren Menschen, ihrer Architektur und Umgebung; beliebt sind die Sujets Freizeit, Wald, Wasser und Architektur. Die Aufnahmen entstanden während eines Fotografie-Workshop im Frühjahr dieses Jahres, der die Auseinandersetzung der Jugendlichen mit ihrer Stadt zum Thema hatte. In einem ersten Schritt wurden die Jugendlichen aus der 8ten Klasse Kunst mit den Grundprinzipien fotografischer Technik vertraut gemacht. In einem zweiten Schritt, und hierauf lag der Fokus des Projektes, folgten Bildgestaltung und -analysen. Vorrangig wurden Bildbeispiele von den bekannten Fotografen Heinz Finke, Konstanz und Ilja Mess, Überlingen erläutert und diskutiert, darunter auch historische Aufnahmen, die zurück bis in die 1960er Jahre datieren. Die Stadtansichten und Portraits der beiden professionellen Fotografen dienten den Jugendlichen als Anschauungsmaterial und Anregungen für Ihre eigenen Stadterkundungen. In der Ausstellung sind einige Fotografien von Finke und Mess zu sehen.

Der Workshop wollte die Jugendlichen der Theodor-Heuss-Realschule Konstanz nicht nur zum anspruchsvollen Fotografieren aufrufen und anleiten, sondern zugleich ihre Medienkompetenz fördern und auf die kulturelle Bedeutung und Relevanz des Mediums verweisen. Wie kaum ein anderes Medium ist Fotografie kreativ und inspirierend.

Schülerinnen und Schüler

Die Jugendlichen, die am Workshop teilgenommen haben, sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und heißen **Andreas Spiriadis, Moritz Mauthe, David Giel, Dielza Hoxhaj, Berdan Ögrüc, Etienne Bäßler, Lena Hübner, Franceska Bartholomäi, Luca Gabba, Marina Mandir, Rina Bislimaj, Long Do Phan, Alexandra Schmal, Carlos Cainelli und Linus Thibaut**. Einige von ihnen haben zum ersten Mal mit einer Kamera Bilder gemacht. Die Aufnahmen entstanden mit einem digitalen Fotoapparat.

Heinz Finke (geb. 1915 Haldensleben, gest. 2007 Konstanz)

Der Fotograf und Fotojournalist studierte an der renommierten Reimann-Schule in Berlin. Nach dem Krieg wurde er bekannt mit Bildreportagen über Willy Brandt und Konrad Adenauer. 1951 zog er nach Konstanz. Er arbeitete als Pressefotograf für den Südkurier und machte sich als Chronist von Konstanz und der hiesigen Region einen Namen. Heinz Finke fotografierte ausschließlich mit der legendären Leica.

Ilja Mess, geb. 1974

Nach einer Schreinerlehre studierte Ilja Mess Kommunikations- und Fotodesign an der Fachhochschule Dortmund und der Muthesiussschule Kiel. Die Fotografien seiner Diplomarbeit mündeten in erweiterter Form und in Kooperation mit Christoph Kniel in dem schönen Bildband „Love Peace Hope“, der 2013 im Kehrer Verlag erschien. Seit 2006 lebt er am Bodensee und widmet sich vor allem dem Portrait. Zu seinen Auftraggebern gehören beispielsweise das Stadttheater Konstanz und die Südwestdeutsche Philharmonie.

Projektgruppe Fotografie am Bodensee

Dorothea Cremer-Schacht, Kuratorin und Journalistin für Fotografie und Franzis von Stechow, Lichtbildnerin gründete 1993 die Projektgruppe Fotografie am Bodensee. Seiher fördern sie die hiesige Fotografie und ihre Fotokünstler durch Ausstellungen, Buchprojekte, Workshops und den Aufbau einer Sammlung. Ausgestellt wurden beispielsweise Heinz Finke und Marta Hoepffner, im letzten Jahr leiteten sie einen Workshop mit Schülerinnen und Schülern des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums in Verbindung mit dem Deutschen Jugendfotopreis.

Das Projekt wurde unterstützt vom Kulturreferat der Stadt Konstanz und von der Projektgruppe Fotografie am Bodensee (Dorothea Cremer-Schacht + Franzis von Stechow) geleitet.

Logos von Stadt Konstanz, Projektgruppe Fotografie am Bodensee, vhs Landkreis Konstanz e.V., Theodor-Heuss-Realschule, Firma Fuchs Konstanz anbringen